



Verhaltensregeln für die Mitarbeiter von Kraft Heinz Company

Leitlinien

Einhaltung aller anwendbaren Gesetze, Vorschriften und Unternehmensregeln

Das Unternehmen unterliegt Bundes-, Landes-, Provinz-, lokalen und internationalen Gesetzen und Vorschriften. Wir alle müssen sämtliche anwendbaren Gesetze und Vorschriften einhalten.

Einhaltung der höchsten ethischen Standards

Jeder von uns muss bei allen geschäftlichen Aktivitäten die höchsten ethischen Verhaltensstandards einhalten und auf eine Weise handeln, die den Ruf des Unternehmens in der Geschäftswelt und in der Öffentlichkeit stärkt. Integrität ist die Grundlage all unserer Geschäftsbeziehungen und muss dies auch in Zukunft sein.

Meldepflicht/keine Konsequenzen

Wir alle haben das Recht, Verstöße gegen das Gesetz, diese Verhaltensregeln oder andere Unternehmensregeln zu melden. Wichtiger noch, wir haben sogar die Pflicht, vermutete Verstöße umgehend zu melden.

Ein Mitarbeiter, der in gutem Glauben einen vermuteten Verstoß meldet, hat keinerlei Folgemaßnahmen zu fürchten. Das Unternehmen wird Maßnahmen ergreifen, um alle Mitarbeiter vor Konsequenzen zu schützen, damit sie sich nicht scheuen, Verstöße zu melden und das Unternehmen zu schützen.

Regeln

Unsere Mitarbeiter

Sicherheit am Arbeitsplatz steht bei uns an erster Stelle

Ganz gleich, wo wir arbeiten – die Sicherheit muss immer zuerst kommen. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, all unseren Mitarbeitern einen sicheren und gesunden Arbeitsplatz zu bieten. Damit wir dieser Verpflichtung nachkommen können, müssen alle Einrichtungen die jeweils geltenden Arbeitsschutzgesetze einhalten. Wir erwarten von unseren Mitarbeitern, dass sie ihren Aufgaben zu allen Zeiten auf sichere Weise nachgehen. Dies schließt ein, dass sie die jeweils erforderliche Schutzausrüstung tragen, Maschinen ausschließlich den Anweisungen entsprechend bedienen und bei erkannten Sicherheitsrisiken geeignete Maßnahmen ergreifen.

Das Richtige tun

- ✓ Halten Sie die Sicherheitsrichtlinien an jedem unserer Standorte ein. Sie sind dafür verantwortlich, ein Arbeitsumfeld zu gewährleisten, das frei von Sicherheits- und Gesundheitsrisiken ist. Handeln Sie umgehend auf sichere Weise, sobald ein Risiko oder eine unerwartete Gefahr erkannt wird, um alles unter Kontrolle zu bekommen. Fordern Sie umgehend von den zuständigen Stellen Hilfe an.
- ✓ Erscheinen Sie nicht unter Drogen- oder Alkoholeinfluss zur Arbeit. Vergessen Sie nicht: Jede Substanz, die das Urteilsvermögen oder die physische Leistung



beeinträchtigt, kann letztendlich unseren Kollegen und unseren Kunden schaden.

- ✓ Gewährleisten Sie einen sicheren Arbeitsplatz, indem Sie Meinungsverschiedenheiten auf verantwortungs- und respektvolle Weise beilegen. Gewalttätige Handlungen oder Androhungen von Gewalt, Mobbing und Einschüchterungsversuche werden nicht toleriert.

Wir behandeln nicht-öffentliche Informationen streng vertraulich

Alle Mitarbeiter müssen die Vertraulichkeit aller nicht-öffentlichen Informationen wahren, die ihnen vom Unternehmen, den Kunden und den Zulieferern anvertraut werden. Davon ausgenommen sind nur Situationen, in denen eine Offenlegung erlaubt oder gesetzlich notwendig ist. Alle Mitarbeiter müssen alle unternehmensinternen und vertraulichen Informationen schützen, die ihnen vom Unternehmen, den Kunden und den Zulieferern anvertraut werden. Davon ausgenommen sind nur Situationen, in denen eine Offenlegung erlaubt oder gesetzlich notwendig ist.

Mitarbeiter, die Zugang zu derartigen Informationen, einschließlich den personenbezogenen Informationen von Kollegen haben, sind dafür verantwortlich, diese Informationen sicher aufzubewahren und ausschließlich für legitime und angemessene Zwecke zu verwenden.

Das Richtige tun

- ✓ Zugriff, Verwendung, Speicherung, Übertragung und Bearbeitung nicht-öffentlicher Informationen ist nur im Rahmen Ihrer Arbeitspflichten gestattet.
- ✓ Geben Sie niemals nicht-öffentliche Informationen an andere weiter, die diese Informationen nicht für die Erfüllung spezifischer Aufgaben benötigen und zum Erhalt dieser Information nicht befugt sind.

- ✓ Verhindern Sie eine versehentliche Preisgabe der Informationen, indem Sie Ihre Geräte mit einem Kennwort schützen und alle sensiblen Unterlagen in einer verschlossenen Schublade oder einem abgesperrten Aktenschrank aufbewahren.



Wir tolerieren weder Diskriminierung noch Belästigung



Wir sind davon überzeugt, dass die Vielfalt unserer Belegschaft ein großer Vorteil ist, der unsere Kreativität, Innovation und unser Wachstum fördert. Die unterschiedlichen Kulturen, sexuellen Orientierungen und Identitäten, Herkunftsländer und Erfahrungen unserer Mitarbeiter ermöglichen uns, Probleme aus verschiedenen Perspektiven zu sehen, und bereichern so die Entscheidungsfindung. Alle Personalentscheidungen – insbesondere bezüglich der Anwerbung, Einstellung, Schulung, Beförderung, Vergütung und Leistungen – basieren einzig und allein auf den Qualifikationen, Fertigkeiten und der Leistung eines Mitarbeiters bzw. Bewerbers und nicht auf einem Umstand oder einer Eigenschaft, der bzw. die durch anwendbare Gesetze geschützt ist. Was für uns zählt, ist die Leistung!



Das Unternehmen toleriert weder sexuelle noch andere Arten von Belästigung der Mitarbeiter durch andere. Dies gilt für alle – Vorgesetzte, Kollegen, Mitarbeiter und Außenstehende, Anbieter, Klienten und Kunden des Unternehmens.

Das Richtige tun

- ✓ Gewähren Sie – unter Einhaltung aller anwendbaren Gesetze und Vorschriften – qualifizierten Mitarbeitern und Bewerbern Chancengleichheit am Arbeitsplatz.
- ✓ Gehen Sie mit allen Kollegen und Mitarbeitern auf eine professionelle und respektvolle Weise um. Schaffen Sie weder mit Handlungen noch Worten ein feindseliges, einschüchterndes oder unangenehmes Arbeitsumfeld für andere.
- ✓ Respektieren Sie die unterschiedlichen Eigenschaften, die jeder mitbringt, selbst wenn diese Kulturen oder Vorstellungen stark voneinander abweichen.

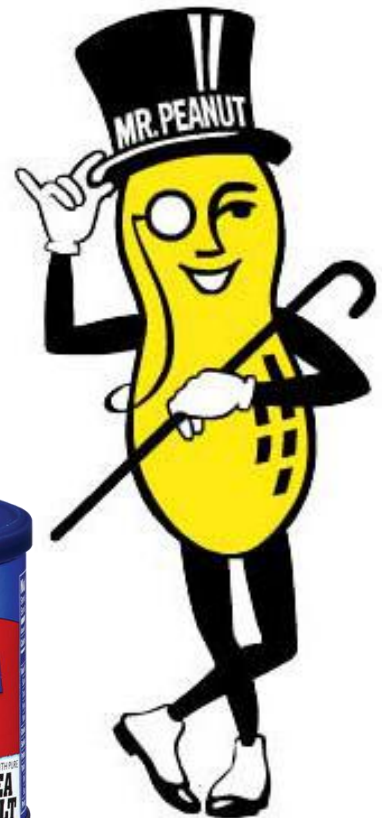
Unsere Kunden und Verbraucher

Wir stellen schmackhafte, sichere und hochwertige Lebensmittel her

Unser wichtigstes Ziel ist es, schmackhafte, sichere, nahrhafte und gesunde Lebensmittel herzustellen. Wir sind immer bemüht, Produkte zu liefern, die die Erwartungen der Verbraucher erfüllen und unseren eigenen hohen Standards genügen. Deshalb versuchen wir laufend, unseren Betrieb zu verbessern und zu innovieren. Wir haben uns dazu verpflichtet, die auf unseren Produktetiketten und in unserer Werbung versprochenen Ernährungsvorteile und Nährwerte zu liefern.

Das Richtige tun

- ✓ Halten Sie an allen unseren Standorten die jeweils anwendbaren Sicherheitsgesetze für Lebensmittel und Verbraucherprodukte ein.
- ✓ Befolgen Sie an Ihrem Arbeitsplatz alle Sicherheits- und Lebensmittelsicherheitsprotokolle (einschließlich der Verfahren für Rückrufaktionen) und reagieren Sie bei auftretenden Problemen umgehend, um zu gewährleisten, dass jedes Produkt, das unsere Verbraucher erreicht, von höchster Qualität ist.
- ✓ Machen Sie die Lebensmittelsicherheit zu Ihrer persönlichen Aufgabe: Melden Sie alle möglichen Gesundheits- oder Sicherheitsrisiken sofort! Wir handeln und denken mit höchstem Verantwortungsbewusstsein, indem wir allen Situationen proaktiv begegnen und nicht davon ausgehen, dass sich irgendjemand schon darum kümmern wird.



Wir kommunizieren und vermarkten unsere Produkte auf verantwortungsvolle Weise

Die Mitteilungen an die Öffentlichkeit des Unternehmens spiegeln – wie auch unsere Produkte – unsere Verpflichtung zur Integrität und Transparenz wider.

Wir vermarkten, bewerben und etikettieren unsere Lebensmittel in diesem Sinne und bemühen uns um Genauigkeit, Transparenz und Offenheit gegenüber den Verbrauchern unserer Produkte. Wir versuchen niemals, die Verbraucher durch inkorrekte oder

unvollständige Informationen über unsere Produkte oder die Produkte anderer Hersteller zu täuschen.

Ebenso geben wir unseren Investoren durch laufende öffentliche Mitteilungen und beständige Transparenz einen zuverlässigen Einblick in unseren Betriebsalltag.

Um die Richtigkeit und Einheitlichkeit dieser öffentlichen Mitteilungen zu wahren, sollten nur die damit beauftragten Unternehmenssprecher öffentliche Aussagen über unser Unternehmen machen.



Das Richtige tun

- ✓ Halten Sie alle Marketing- und Werbegesetze ein, um zu gewährleisten, dass unsere Behauptungen fundiert und unsere Methoden ethisch und rechtlich einwandfrei sind.
- ✓ Vermarkten Sie unsere Lebensmittel auf eine den Tatsachen entsprechende, akkurate Weise und niemals unter Verwendung von Täuschung oder Übertreibung.
- ✓ Achten Sie besonders auf die Art und Weise, auf die unsere Produkte für die jüngeren Zielgruppen beworben werden. Ehrlichkeit ist der Schlüssel, wenn es darum geht, realistische Erwartungen bezüglich der Gesundheit und Ernährung von Kindern zu wecken.
- ✓ Erwähnen Sie bei Nutzung der sozialen Medien keine vertraulichen Unternehmensinformationen und vermeiden Sie, Meinungen kundzutun, die dem Unternehmen zugeschrieben werden könnten. Nur damit beauftragte Sprecher dürfen im Namen unseres Unternehmens in den sozialen Medien Erklärungen abgeben.
- ✓ Leiten Sie Informationsanfragen oder Kommentare der Medien an das Communications-Team und Anfragen von Analysten an das Investor-Relations-Team weiter.

Unser Unternehmen und unsere Aktionäre

Wir wahren die Integrität, Genauigkeit und Zuverlässigkeit unserer Bücher, Unterlagen und Kontrollen.

Wir haben uns dazu verpflichtet, die Geschäftsbücher und -unterlagen des Unternehmens mit einem Höchstmaß an Genauigkeit, Vollständigkeit und Integrität zu führen. Wir verlassen uns auf diese Bücher und Unterlagen, um intelligente, zeitgerechte Geschäftsentscheidungen zu treffen. Wir sind uns ebenfalls darüber im Klaren, dass sich unsere Investoren auf Grundlage dieser Bücher und Unterlagen ein genaues Bild über die wirtschaftliche Lage des Unternehmens bilden.

Alle Mitarbeiter generieren im Rahmen ihrer Arbeitsaufgaben Unterlagen und Aufzeichnungen wie beispielsweise beim Einreichen von Spesenabrechnungen, Vertragsentwürfen und -vorschlägen und beim Senden von E-Mails. Es ist von höchster Wichtigkeit, dass diese Aufzeichnungen und Unterlagen den Tatsachen entsprechen und keine Informationen ausgelassen werden. Selbst die kleinste falsche Darstellung schädigt den Ruf des Unternehmens und erschüttert das Vertrauen unserer Investoren.



Das Richtige tun

- ✓ Stellen Sie den Direktoren, Mitarbeitern, Gutachtern und Beratern, die für die Vorbereitung der vom Unternehmen verlangten Offenlegungsberichte zuständig sind, genaue, vollständige, objektive, relevante, termingerechte und verständliche Informationen zur Verfügung.
- ✓ Zeichnen Sie sämtliche Finanzinformationen und Geschäftstransaktionen vollständig, genau und termingerecht auf und halten Sie die Anforderungen der Offenlegungskontrollen und -verfahren des Unternehmens vollständig ein.

- ✓ Seien Sie bei der Erstellung von Aufzeichnungen wie E-Mails und Sofortnachrichten professionell, umsichtig und genau.
- ✓ Bewahren und vernichten Sie Aufzeichnungen gemäß unseren Regeln zur Schriftgutverwaltung, rechtlich verbindlichen Aufbewahrungspflichten und dem Aufbewahrungszeitplan.

Wir schützen Unternehmenseigentum und sorgen für eine ordnungsgemäße Nutzung

Alle Mitarbeiter sind für die ordnungsgemäße Nutzung von Unternehmenseigentum verantwortlich. Das

Unternehmen besitzt drei Arten von Eigentum: (1) **physisches Eigentum** wie Materialien, Betriebsmittel, Software, Inventar, Geräte, Computer, Internetzugang und Technologien, (2) **Informationen** wie vertrauliche und interne Geschäftsinformationen und geistiges Eigentum (einschließlich unserer wertvollen Marken) und (3) **Ressourcen** wie Kapital und Arbeitszeit.

Unsere Mitarbeiter haben alle angemessenen Schritte zu ergreifen, um das Unternehmenseigentum vor Diebstahl, Zerstörung oder anderweitigem Verlust zu schützen, und sicherzustellen, dass dieses Eigentum nicht verschwendet, missbraucht oder anderen als den vorgesehenen Zwecken zugeführt wird.



Das Richtige tun

- ✓ Schützen Sie das Ihnen anvertraute Unternehmenseigentum vor Verlust, Diebstahl, Verschwendung und Missbrauch.

- ✓ Verwenden Sie Unternehmenseigentum ausschließlich für die dafür vorgesehenen Geschäftszwecke. Obwohl die Nutzung für private Zwecke in gewissem Rahmen gestattet sein mag, hat diese Nutzung stets im gesetzlichen, ethischen und angemessenen Rahmen zu erfolgen und darf nicht die Erfüllung Ihrer Arbeitspflichten beeinträchtigen.
- ✓ Ergreifen Sie Vorsichtsmaßnahmen, um den Verlust oder das Verlegen vertraulicher Informationen zu verhindern, und lassen Sie vertrauliche Informationen auf Laptops, Smartphones, in Unterlagen usw. niemals unbeaufsichtigt und für Unbefugte zugänglich herumliegen.
- ✓ Vermeiden Sie das Gespräch über vertrauliche Informationen oder andere sensible Themen in öffentlichen Bereichen (beispielsweise im Flugzeug, Aufzug oder einem Restaurant), in denen Dritte mithören könnten.
- ✓ Verwenden Sie die Unternehmenstechnologien nicht, um obszönes, beleidigendes, diskriminierendes, belästigendes oder anderweitig ungesetzliches oder unmoralisches Material herunterzuladen, anzusehen oder zu senden.

Wir nutzen Insiderinformationen nicht zu unserem persönlichen Vorteil noch geben wir sie zu diesem Zweck weiter

Als Mitarbeiter haben wir Zugang zu Unternehmensinformationen, bevor diese der Öffentlichkeit bekannt gegeben werden. Indem wir diese Insiderinformationen schützen und nicht missbrauchen, handeln wir im besten Interesse des Unternehmens und unserer Investoren.

Insiderinformationen sind Informationen, die wesentlich und nicht-öffentlich sind. Wesentliche Informationen sind Informationen, die die Entscheidung einer Person hinsichtlich des Kaufs, Verkaufs oder Haltens von Wertpapieren beeinflussen könnten. Diese Informationen gelten als nicht-öffentlich, solange sie der Öffentlichkeit nicht bekannt gegeben worden sind. Die Bekanntgabe erfolgt beispielsweise durch die Hinterlegung öffentlich zugänglicher Informationen bei einer Börsenaufsichtsbehörde, die Veröffentlichung von Pressemitteilungen oder eine nationale oder weitläufige Verbreitung über einen Nachrichtendienst.



Unabhängig von der Art und Weise, auf die wir in den Besitz von Insiderinformationen gelangen, ist es uns ohne ausdrückliche Erlaubnis des Unternehmens nicht gestattet, diese Informationen zu unserem persönlichen Vorteil zu nutzen oder an Dritte weiterzugeben. Mitarbeiter, die Insiderinformationen zu ihrem persönlichen Vorteil nutzen, verstoßen gegen Gesetze zum Insiderhandel und können mit Haft- und Geldstrafen bestraft werden. Darüber hinaus schaden derartige Verstöße dem guten Ruf des Unternehmens.

Diese Regel gilt ebenfalls für Insiderinformationen anderer Unternehmen, einschließlich der Anbieter und Zulieferer des Unternehmens, wenn diese Informationen im Rahmen der

Tätigkeit oder Leistungserbringung im Auftrag des Unternehmens in die Hände des betreffenden Mitarbeiters gelangen.

Das Richtige tun

- ✓ Handeln Sie niemals mit Wertpapieren des Unternehmens (oder anderer börsennotierter Unternehmen), wenn Sie im Besitz von Insiderinformationen sind oder der Handel während einer Sperrzeit eingeschränkt ist.
- ✓ Vergewissern Sie sich vor dem Kauf oder Verkauf von Unternehmenswertpapieren, dass keine Handelssperrzeiten oder andere Handelseinschränkungen für diese Transaktion gelten. Erkundigen Sie sich im Zweifelsfall bei der Rechtsabteilung.
- ✓ Geben Sie Insiderinformationen unter keinen Umständen an unternehmensexterne Personen (dies schließt auch Familienmitglieder und Freunde ein) weiter. Sollte eine derartige Person diese Informationen bei einem Börsenhandel nutzen, sind Sie als Informationsquelle rechtlich dafür haftbar.

Wir handeln nicht, wenn ein Konflikt mit den Interessen des Unternehmens besteht oder auch nur dieser Anschein erweckt wird

Wir müssen unter allen Umständen verhindern, dass uns durch die Nutzung des Eigentums oder der Informationen des Unternehmens oder unserer Position im Unternehmen ein unangemessener persönlicher Vorteil entsteht oder auch nur dieser Anschein erweckt wird. Unsere Geschäftsentscheidungen müssen immer auf objektiven Kriterien im besten Interesse des Unternehmens basieren. Selbst der bloße Anschein eines Interessenkonflikts kann ernsthafte Konsequenzen haben und das Vertrauen untergraben, das Mitarbeiter, Geschäftspartner und die Öffentlichkeit in das Unternehmen setzen.

Mitarbeiter haben alle tatsächlichen oder potenziellen Konflikte bezüglich persönlicher oder familiärer Beziehungen (Ehepartner, Eltern, Kinder, Geschwister und verschwägte Personen), externer bezahlter Tätigkeiten und Mitgliedschaften in Vorständen oder Aufsichtsräten, finanzieller Interessen und Investitionen sowie Unternehmensmöglichkeiten so früh wie möglich zu melden, damit mögliche Interessenkonflikte auf angemessene Weise gehandhabt werden können.



Das Richtige tun

- ✓ Mitarbeiter sollten sich nicht an Aktivitäten beteiligen, die mit den Geschäftsaktivitäten des Unternehmens in Konflikt stehen, z.B. eine Tätigkeit für einen anderen Lebensmittel- und Getränkehersteller. Mitarbeiter sollten Arbeitszeit, -ressourcen oder -beziehungen nicht im Rahmen einer Tätigkeit für ein anderes Unternehmen nutzen.
- ✓ Sollte ein Familienmitglied oder ein enger Freund ein Unternehmen besitzen oder für ein Unternehmen tätig sein, das sich um eine geschäftliche Beziehung mit dem Unternehmen bemüht, informieren Sie Ihren Vorgesetzten darüber. Achten Sie darauf, in keiner Weise am Auswahlprozess beteiligt zu sein, wenn sich ein Familienmitglied für eine Stelle im Unternehmen bewirbt. Sie sollten weder der Vorgesetzte eines Familienmitglieds sein noch diesem direkt unterstellt sein.
- ✓ Mitarbeiter sollten finanzielle Interessen an Unternehmen oder Wirtschaftseinheiten vermeiden, die Geschäftspartner, Zulieferer, Kunde oder Mitbewerber des Unternehmens sind oder eine derartige Beziehung anstreben.



Wir nehmen keine Geschenke an

Der Austausch von Geschenken, Unterhaltungseinladungen oder anderen Arten von Einladungen ist ein gängiges Mittel zum Aufbau von Geschäftsbeziehungen. Der Missbrauch von Geschenken und Einladungen kann jedoch zu tatsächlichen oder scheinbaren Interessenkonflikten führen und das Risiko ernsthafter Bestechungs- und Korruptionsversuche erhöhen. Um derartige Probleme zu vermeiden, halten wir angemessene Beschränkungen bei Vergabe und Entgegennahme von Geschenken und Einladungen ein.

Es ist uns nicht gestattet, wertvollere Geschenke von Geschäftspartnern anzunehmen oder diesen solche zu machen. Unbedeutende, kleine Gegenstände ohne Marktwert, die beiläufig als Geschenk vergeben werden, wie mit dem Unternehmenslogo versehene Werbeartikel (z. B. Stifte oder Papier, wie sie bei Meetings zur Verfügung gestellt werden, Warenproben, Veröffentlichungen usw.), sind in angemessenem Rahmen zugelassen. Ebenfalls streng verboten ist die Bitte um Geschenke oder Dienstleistungen für uns selbst oder Dritte, einschließlich Familienmitglieder und Freunde.

Übereinstimmend mit unserem Leitsatz, keine Geschenke anzunehmen, ist es Mitarbeitern generell ebenso verboten, einem Geschäftspartner Geschenke zu machen, deren Wert einen Symbolwert übersteigt. Ausnahmen müssen im Voraus vom zuständigen Vorgesetzten und der Rechtsabteilung des Standorts genehmigt werden. Das Geschenk muss darüber hinaus die für den beschenkten Dritten geltenden Richtlinien zu Geschenken einhalten. Halten Sie zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz des Unternehmens alle derartigen Fälle unter Verwendung der dafür vorgesehenen Formulare und Ressourcen ordnungsgemäß fest. Transparenz ist immer die beste Vorgehensweise.

Geschäftliche Einladungen und Bewirtung sind Situationen, in denen Vertreter beider Unternehmen (Einladungsaussprecher und Einladungsempfänger) an einer Mahlzeit, Darbietung oder einer anderen Veranstaltung teilnehmen und die nicht als untersagtes

Geschenk gelten, sofern dabei die entsprechenden Richtlinien von Einladungsaussprecher und Einladungsempfänger eingehalten werden. Seien Sie immer vorsichtig und ziehen Sie sich aus Situationen zurück, in denen der Ruf des Unternehmens auch nur den leichtesten Schaden nehmen könnte.

Das Richtige tun

- ✓ Bieten Sie keine Geschäftseinladungen an und nehmen Sie keine derartigen Einladungen an, die übertrieben oder unangemessen extravagant sind oder die an einem Ort stattfinden oder auf eine Weise umgesetzt werden, der bzw. die dem Ruf des Unternehmens schaden könnte.
- ✓ Nehmen Sie keine Geschenke oder Geschäftseinladungen an, die auch nur den Anschein eines Interessenkonflikts erwecken könnten oder deren Ziel es ist, eine Entscheidung zu beeinflussen.
- ✓ Machen Sie keine Bargeld- oder Barwertgeschenke wie Geschenkgutscheine.



Geschäftspartner und Öffentlichkeit

Wir tolerieren Bestechung und Korruption nicht

Bei Bestechung und Korruption verfolgen wir eine Null-Toleranz-Richtlinie. Mitarbeiter dürfen niemals Bestechungen anbieten, annehmen oder anderen zukommen lassen, um geschäftliche Ziele zu erreichen. Es ist uns strengstens untersagt, Amtsträgern und Behörden (einschließlich nationaler oder lokaler Amtsträger und Regierungsmitarbeiter, politischer Kandidaten sowie Vertreter und Mitarbeiter von Unternehmen oder Einrichtungen in Staatsbesitz oder unter staatlicher Kontrolle) oder anderen Personen Dinge, Einladungen oder Ähnliches selbst mit geringem Wert auf direkte oder indirekte Weise zukommen zu lassen, anzubieten, zu versprechen oder zu genehmigen mit dem Ziel, auf korrupte Weise einen Geschäftsvorteil zu erlangen, geschäftliche oder behördliche Entscheidungen bezüglich einer unserer Aktivitäten zu beeinflussen oder anderweitig den Empfänger dazu zu bewegen, seine Macht oder offizielle Stellung zu missbrauchen.



Dieses Verbot ist im weitesten Sinne zu verstehen und gilt für alle, die im Namen unseres Unternehmens handeln, einschließlich unserer Zulieferer, Vertriebshändler, Auftragnehmer, Berater und Erfüllungsgehilfen.

Wir halten den Foreign Corrupt Practices Act (FCPA) der USA, den Bribery Act Großbritanniens und alle ähnlichen Antikorruptionsgesetze anderer Länder strikt ein.

In vielen Ländern sind Zahlungen legal, die die Abwicklung bestimmter Dienstleistungen beschleunigen sollen (Beschleunigungszahlungen). Dessen ungeachtet erscheinen derartige Zahlungen oftmals unmoralisch und werden von uns daher nicht zugelassen. Wir sind ein internationales Unternehmen, und unser Ruf ist sehr wichtig.

In gewissen Regionen der Welt gestatten es örtliche Bräuche und Geschäftspraktiken möglicherweise, Amtsträgern Geschenke oder Einladungen zukommen zu lassen. In einem solchen Fall müssen Mitarbeiter vor Vergabe von Geschenken, Wertgegenständen, Einladungen oder Bewirtung an einen Amtsträger eine entsprechende Genehmigung einholen.

Das Richtige tun

- ✓ Sie dürfen niemals einem Amtsträger oder einem Dritten etwas selbst von geringfügigem Wert anbieten, versprechen oder zukommen lassen, um einen geschäftlichen Vorteil zu erlangen.
- ✓ Sie dürfen keinen Dritten anweisen, eine verbotene Zahlung in Ihrem Namen oder im Namen des Unternehmens zu tätigen, oder eine derartige Zahlung genehmigen oder zulassen.
- ✓ Leisten Sie keinem Dritten eine Zahlung in dem Wissen oder bei einer begründeten Vermutung, dass diese Zahlung wahrscheinlich für die Bestechung eines Amtsträgers oder einer anderen Person verwendet werden wird.
- ✓ Zeichnen Sie immer alle getätigten Zahlung und Quittungen genau, vollständig und zeitgerecht auf die dafür vorgesehene Weise auf.



Wir halten Wettbewerbs- und Kartellgesetze ein

Kartellgesetze (auch als „Wettbewerbsgesetze“ bezeichnet) regeln das Verhalten im geschäftlichen Wettbewerb und gelten dementsprechend für die Beziehungen des Unternehmens zu anderen Herstellern, Mitbewerbern, Zulieferern, Maklern und Kunden. Die Gesetze sind oft sehr umfassend und komplex und je nach Land verschieden, aber sie haben alle dasselbe Ziel: den freien und fairen Wettbewerb zu fördern. Die

Unternehmensregeln zu den Kartellgesetzen stellen Mitarbeitern allgemeine Leitlinien bereit, die ihnen bei der Einhaltung der Kartellgesetze in allen Ländern, in denen wir geschäftlich tätig sind, helfen sollen.

Die Strafen für Verstöße gegen Kartellgesetze sind schwer und können erhebliche Geldstrafen und andere finanzielle Haftung beinhalten. Darüber hinaus müssen Mitarbeiter, die derartige Verstöße genehmigen oder daran beteiligt sind, in vielen Ländern mit Gefängnisstrafen rechnen. Unwissenheit bezüglich dessen, was einen Verstoß gegen diese Gesetze darstellt, ist keine Entschuldigung.

Indem wir im Wettbewerb mit anderen Unternehmen auf der ganzen Welt unsere Integrität bewahren, vermeiden wir, gegen die Wettbewerbsgesetze zu verstoßen, und schützen gleichzeitig eines unserer wertvollsten Güter – unseren Ruf.

Da die Haftbarkeit in Kartellfällen häufig allein anhand von Indizienbeweisen entschieden wird, sollten Sie den bloßen Anschein von wettbewerbswidrigem Verhalten vermeiden.



Das Richtige tun

- ✓ Halten Sie alle geltenden Kartell- und Wettbewerbsgesetze ein. Beraten Sie sich umgehend mit der Rechtsabteilung, wenn Sie eine Frage zu den Kartell- oder Wettbewerbsgesetzen haben oder glauben, dass Sie eventuell an einem wettbewerbswidrigen Gespräch oder einer solchen Interaktion teilgenommen haben.
- ✓ Gehen Sie keine Preisabsprachen oder -vereinbarungen mit einem Mitbewerber ein.
- ✓ Besprechen Sie mit keinem Mitbewerber frühere, gegenwärtige oder geplante Preise, Marktlagen, Werbeprogramme und Verkaufsbedingungen unseres Unternehmens oder dieses Mitbewerberunternehmens.

Wir sind ein sozial- und umweltverantwortliches Unternehmen: Wir bemühen uns aktiv darum, eine bessere Welt zu schaffen

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, durch unsere Verpflichtung zu Nachhaltigkeit, Gesundheit und Wohlergehen sowie Sozialverantwortlichkeit die Lebensqualität der Menschen zu verbessern.

Wir halten sämtliche anwendbaren Umweltgesetze und -vorschriften ein. Wir gehen immer umsichtig vor und handeln proaktiv, um Unfälle, Leckagen und andere potenziellen Gesundheits- und Sicherheitsgefahren zu verhindern, die unseren Mitmenschen oder unserer Umwelt schaden.

Wir legen großen Wert auf eine ethische und transparente Lieferkette. Dementsprechend verlangen wir von allen Geschäftspartnern ein klares Engagement für den Schutz der Arbeitnehmerrechte auf der ganzen Welt. Wir tolerieren keine Zwangsarbeit. Dies schließt Menschenhandel und Sklaverei ein.

Das Richtige tun

- ✓ Machen Sie die Nachhaltigkeit zu Ihrem persönlichen Ziel: Sparen Sie Energie, recyceln Sie Ressourcen und seien Sie sich Ihrer eigenen Auswirkungen auf die Umwelt bewusst.
- ✓ Melden Sie alle Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsrisiken umgehend. Verschüttungen, Leckagen und andere potenziell gefährliche Situationen können nicht warten.
- ✓ Vergewissern Sie sich, dass Zulieferer und andere Geschäftspartner sich dazu verpflichten, Umweltschutzvorschriften und Menschenrechte einzuhalten.



- ✓ Nehmen Sie aktiv an unseren Programmen und Initiativen Verbesserung der Welt und unserer Gemeinschaften teil.

Ausnahmeregelungen

Obwohl von uns allen erwartet wird, dass wir diese Verhaltensregeln jederzeit einhalten, ist dem Unternehmen klar, dass in seltenen Fällen Ausnahmen bei der Einhaltung dieser Regeln gemacht werden müssen. Derartige Ausnahmen werden auf Einzelfallbasis gewährt und sind nur dann angemessen, wenn die strikte Einhaltung der Verhaltensregeln erhebliche Probleme verursachen würde.

Jegliche Ausnahme oder Abänderung dieser Verhaltensregeln für den Chief Executive Officer, Chief Financial Officer, Global Controller, andere oberste Führungskräfte oder Direktoren muss vom Vorstand genehmigt werden. Bei allen anderen Mitarbeitern ist für eine Ausnahmeregelung die Genehmigung des Leiters der Rechtsabteilung erforderlich.